

SERVICE-INFO

Wichtiger Hinweis zur Vermeidung von Kupplungspedalvibrationen

Hersteller: Audi, Seat, Škoda, VW

Modelle:

Audi: A3, Sportback, Quattro, Cabrio
Seat: Altea, Leon, Toledo, Ibiza
Škoda: Oktavia, Superb, Fabia, Roomster
VW: Golf, Golf Plus, Jetta, Passat, Scirocco, Eos, Polo, Touran

Motor: 1.9 TDI

Motorcodes: BKC, BLS, BXE



Bild 1: *Hydraulikleitung mit Frequenzmodulator (Kribbelfilter)*

Bei den aufgeführten Fahrzeugen kann es ab dem Modelljahr 2003 zu Vibrationen am Kupplungspedal kommen, wenn dieses betätigt wird.

Im Beanstandungsfall kann die Ursache an einem nichtvorhandenen bzw. einem defekten Frequenzmodulator (Kribbelfilter) oder einer nicht aktuellen Softwareversion im Motorsteuergerät liegen.

Die Vibrationen werden durch axiale Momentenschwankungen der Kurbelwelle erzeugt, die über die Kupplungshydraulik auf das Pedal übertragen werden.

Der Frequenzmodulatur unterdrückt das Pulsieren der Hydraulikflüssigkeit im System und verhindert dadurch Schwingungen des Kupplungspedals.

In den meisten Fällen wird dieses Fehlerbild fälschlicherweise einem Defekt der Kupplung oder dem Zweimassenschwungrad zugeordnet.

Hinweis:
Schaeffler Automotive Aftermarket empfiehlt daher folgenden Prüfablauf:

- Softwarestand des Motorsteuergerätes aktuell?
- Frequenzmodulator vorhanden?

Im Bedarfsfall ist die Hydraulikleitung mit Frequenzmodulator auszutauschen bzw. nachträglich einzubauen. Entsprechende Ersatzteile sind beim Fahrzeughersteller erhältlich.

Angaben des Fahrzeugherstellers beachten!

Sofern auf die Ersatzteilnummern der Fahrzeughersteller Bezug genommen wird, dient dies nur zu Vergleichszwecken.

Stand 02.2011
LuK 0024
Technische Änderungen vorbehalten
© 2011 Schaeffler Automotive Aftermarket

Für weitere Informationen:
Telefon: +49(0)1801-753-333*
Fax: +49(0)6103-753-297
LuK-AS@Schaeffler.com
www.Schaeffler-Aftermarket.de
*3,9 ct/min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€/min.